

[33935] Für ein lebhaftes Sortiment e. südd. Residenz wird ein hervorragend tüchtiger Gehilfe gesucht, der mehrere Jahre im Sortiment thätig war u. selbständig, pünktlich u. umsichtig arbeitet u. namentlich in den Comptoirarbeiten, der Kassensführung etc. erfahren ist.

Die Stellung ist eine dauernde und angenehme. Einige Übung in der engl. Konversation ist Bedingung. Eintritt in Bälde, spätestens aber am 1. September.

Gef. Offerten unter F. S. durch Herrn E. F. Steinacker in Leipzig.

[33936] Zum 1. Oktober, event. 1. September suche ich einen tüchtigen und zuverlässigen Gehilfen kathol. Konfession, der an rasches und pünktliches Arbeiten gewöhnt ist und womöglich einige Kenntnisse der Schreibmaterialienbranche besitzt. Nur gut empfohlene Herren wollen sich melden. Photographie erwünscht.

Schw.-Gmünd. Friedrich Manz,
G. Schmid'sche Buchhandlung.

[33937] Zum 1. Oktober suche ich einen tüchtigen jüngeren Gehilfen, der in einem katholischen Sortimente gelernt hat, ordnungsliebend ist und eine gute Handschrift besitzt.

Graz. Ulrich Moser's Buchh.
(J. Meyerhoff).

[33938] Volontär- oder Lehrlingsstelle offen bei
Heidelberg. Georg Weiß Verlag.

Gesuchte Stellen.

[33939] Ein Buchhändler, bereits 12 Jahre im Fache thätig, wovon 6 Jahre als Verwalter resp. Besitzer, sucht Stellung als Gehilfe oder Verwalter einer Buchhandlung. Gef. Offerten unter S. D. P. 22735, durch die Exped. d. Bl.

[33940] Ein erfahrener Gehilfe, der engl., französ. und italien. Sprache mächtig, mit allen buchhändlerischen Arbeiten vertraut u. gewandt im Verkehr mit feinem Publikum, sucht, gestützt auf vorzügl. Zeugnisse, baldigst dauernde Stellung in einem größeren Sortimente des In- oder Auslandes; derselbe würde event. auch gern die Führung einer Filiale übernehmen.

Gef. Offerten beliebe man sub O. S. 300. an Herrn L. Fernau in Leipzig zu richten.

[33941] Ein Buchhandlungsgehilfe, militärfrei, welcher der deutschen und polnischen Sprache mächtig, der russischen und französischen Sprache nicht ganz fremd und gegenwärtig noch in Stellung, sucht, auf gute Zeugnisse gestützt, vom 1. August cr. an anderweitiges Engagement. Off. sub # 22798, durch d. Exped. d. Bl. erb.

[33942] Ein routinierter Buchhandlungsgehilfe, 20 Jahre ununterbrochen im Buchhandel, verheiratet, evang., der zur größten Zufriedenheit seiner Herren Prinzipale in den letzten 6 Jahren Geschäftsführerstellen und Vertrauensposten im Verlage sowohl wie im Sortiment inne gehabt, sucht, gestützt auf sehr gute Zeugnisse, zum 1. Oktober cr. Stellung in einem Verlags-geschäft, am liebsten in Berlin, wo derselbe noch die Geschäftsführerstelle einer größeren Verlagsbuchhandlung bekleidet. Da Suchender sehr ungeru wechselt, würde er eine auch nur auskömmliche Lebensstellung jeder andern vorziehen. Gef. Offerten sub J. P. 333, durch Herrn Robert Hoffmann in Leipzig erbeten.

[33943] Ein junger Buchhändler, Real-Primaner, der zum Oktober seine Lehrzeit in einem großen Geschäft beendigt, sucht zur weiteren Ausbildung in einer größeren Buchhandlung des In- oder Auslandes Stellung. Gute Kenntnis der fremden Sprachen. Gehaltsansprüche bescheiden. Gef. Offerten an Rudolf Mosse in Hamburg unter H. W. 827, erbeten.

[33944] Für einen Gehilfen, welcher seit 2 Jahren die erste Stelle in unserem Sortiment bekleidet, suchen wir zum Oktober eine Stelle in einer Sortimentsbuchhandlung einer größeren Stadt, am liebsten in Berlin. Wir können denselben aus Überzeugung als gewandten, zuverlässigen und treuen Mitarbeiter empfehlen u. sind zu jeder weiteren Auskunft gern bereit.

Marburg, 5. Juli 1885.
R. G. Elwert'sche Univ.-Buchh.

[33945] E. Gehilfe, 29. J. alt, 3. J. in ungekünd. Vertrauensstellg. in Leipzig, s. z. 1. Okt. anderweit. Eng., gleich ob im Sort. oder Verl. Tücht. allgem. geschäftl. Bildung, gute Litteratur- (auch kunstgewerbliche) und Sprachkenntnisse, engl. und franz. Korrespondenz sind vorhanden. Such. ist mit d. Inseratenwesen u. Korrekturlesen vertr. u. reflekt., da verheiratet, auf e. dauernde Stellg. Auf Wunsch Kautions. Off. sub U. 22992, durch die Exped. d. Bl.

[33946] Für einen j. Mann, welcher 3 Jahre bei mir gelernt und seit 1. April 1884 als Gehilfe in meiner Buchhandlung arbeitet, suche ich zu seiner weiteren Ausbildung eine Stelle, in welcher er sich womöglich auch im Verlag ausbilden kann. Weitere Auskunft erteilt gern
Sagan. B. Dauslein.

[33947] Ein tüchtiger junger Mann, gebienter Einjährig-Freiwilliger, seit 7 Jahren im Buchhandel thätig, mit allen Arbeiten vertraut und durchaus selbständig arbeitend, der Stenographie, franz. und engl. Korrespondenz mächtig, sucht dauernde Stellung, wenn möglich im Ausland; Vertrauensposten oder Gelegenheit, sich durch Einlage am Geschäft zu beteiligen, erwünscht. Gef. Offerten sub J. # 23, durch Herrn F. Wagner in Leipzig erbeten.

[33948] Für einen tüchtigen Gehilfen (26 Jahre), der in meinem Sortiment und Verlag längere Zeit zu meiner vollen Zufriedenheit arbeitete, suche ich eine möglichst selbständige Stellung. Derselbe hat gute Kenntnisse, Routine und Gewandtheit in allen buchhändlerischen Arbeiten, die besten Zeugnisse und Prima-Referenzen.

Zur näheren Auskunft bin ich gern bereit.
Berlin, den 30. Juni 1885.

Reinhold Kühn.

[33949] Ein junger strebsamer Gehilfe sucht, gestützt auf gute wissenschaftliche und buchhändlerische Zeugnisse, Stellung. Seine Ansprüche sind bescheiden und würde er mit Vorliebe im Hause des Chefs wohnen. Gef. Offerten sub R. S. 22773 an die Expedition d. Bl. erbeten.

[33950] Ein junger Buchhändler, militärfrei, im Besitze vorzüglicher Zeugnisse u. der franz. Sprache mächtig, sucht Stellung als Gehilfe in einem Sortimentsgeschäft. Event. wäre derselbe bereit, das Geschäft baldigst für eigene Rechnung zu übernehmen.

Gef. Offerten unter P. H. 68, befördert Herr R. F. Koehler in Leipzig.

[33951] Ein j. Buchhändler, mit allen buchh. Arbeiten sowie dem Zeitungs- u. Inseratenwesen vollst. vertraut, sucht per 1. August a. cr. Stellung. Gef. Off. unter Z. Z. 23063, durch die Exped. d. Bl.

Besetzte Stellen.

[33952] Die Stelle in meinem Geschäft ist besetzt. Den Herren Bewerbern besten Dank.
Heilbronn. Ernst Beder.

[33953] Die von mir ausgeschriebene Gehilfenstelle ist nunmehr besetzt. Den Herren Bewerbern freundlichen Dank.

Darmstadt, den 5. Juli 1885.

A. Bergsträßer.

Bermischte Anzeigen.

[33954] **Inserate**
für meine
Terminkalender
für

Rechtsanwälte, Notare und Gerichtsvollzieher — Justizbeamte — Verwaltungsbeamte — Schiedsmänner
1886

müssen baldigst in meinen Händen sein, da mit dem Druck demnächst begonnen wird.

Die Kalender bleiben das ganze Jahr im täglichen Gebrauch der Interessenten u. eignen sich daher vorzüglich zur Bekanntmachung rechts- u. staatswissenschaftlicher Litteratur.

Auch andere Litteratur dürfte in den Kalendern mit Erfolg inseriert werden; denn die Abnehmer desselben gehören durchweg einem gutsituierten und anerkannt kauflustigen Publikum an.

Ich berechne die ganze Seite mit 40 M

„ „ „ halbe „ „ 25 „

„ „ „ viertel „ „ 13 „

für alle 4 Kalender zusammen und gewähre außerdem 15% Barabatt.

Berlin W., Mauerstr. 63/65.

Carl Heymanns Verlag.

[33955] Ich ersuche die Herren Verleger um Zusendung guter neuester Belletristik.

Stralsund. C. Hingst Nachfolger
(S. Politzky).

[33956] Mit der Ende September d. J. hier stattfindenden

38. Versammlung deutscher Philologen und Schulmänner

soll eine Ausstellung geographischer und naturhistorischer Lehrartikel verbunden werden.

Alle Herren Verleger, die ein Interesse daran haben, ihre Verlagsartikel ausgestellt zu sehen, werden ersucht bis zum 15. Juli dem Leiter der Ausstellung Herrn Gymnasiallehrer Scherer in Gießen, Ludwigsp. 13, mitzutheilen, welche Lehrmittel sie auszustellen beabsichtigen; die Versendung müßte franco per Post vom 1.—15. August an die unterzeichnete Buchhandlung erfolgen. Rücksendung geschieht nach Schluß der Ausstellung via Leipzig.

Eine Garantie für etwaige Beschädigungen kann von dem Ausstellungs-Komitee nicht übernommen werden.

Antiquarkataloge werden von mir bestens vertrieben.

Gießen, 7. Juli 1885.

Fr. E. Fehsenfeld.